

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Regenbogenvielfalt rund um den Römer CSD Frankfurt an diesem Samstag mit Kundgebung und Fußmarsch

13.Juli 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde des CSD Frankfurt,

endlich ist wieder soweit. Wir zeigen Sichtbarkeit. Wegen Corona zwar wieder in einer „Light“-Version, aber wir sind da! Und zwar am kommenden

**Samstag, 17.Juli 2021 ab 11.30 Uhr
auf dem Römerberg (Kundgebung)
und anschließend Fußmarsch (rund um die Innenstadt).**

Wir laden Euch ganz herzlich ein, dabei zu sein! Es gibt ab 11.30 Uhr auf dem Römerberg ein kleines, aber feines musikalisches Vorprogramm. Um Punkt 12 Uhr wollen wir dann die Regenbogenflagge als Zeichen des Zusammenhalts und der Diversität aller Gruppen in der Stadt Frankfurt hissen.

Danach freuen wir uns auf unsere Gäste:

- Kai Klose, Hessischer Minister für Soziales und Integration
- Sylvia Weber, amtierende Dezernentin für Integration der Stadt Frankfurt
- Christian Gaa, Mitgründer der Initiative „Grundgesetz für Alle“
- Christian Setzepfandt, Vorstand der Aids-Hilfe Frankfurt

Kai Klose und Sylvia Weber werden uns berichten über den aktuellen Stand der Politik für die queere Community auf Landes- und Stadtebene. Christian Gaa wirbt gemeinsam mit dem CSD Frankfurt für die Änderung des Grundgesetzartikels 3, was sich auch im diesjährigen Motto des CSD Frankfurt widerspiegelt: „Vielfalt schützen per Gesetz. Nicht erst morgen, sondern jetzt.“ Last but not least informiert Christian Setzepfandt über die Lage in Sachen HIV und Aids in Frankfurt.

Christian Setzepfandt wird auch überleiten zu unserer traditionellen Schweigeminute. Dabei gedenken wir der im vergangenen Jahr an Aids gestorbenen Frankfurterinnen und Frankfurter. Wir verabschieden sie symbolisch mit Luftballons und der Hymne „Somewhere over the rainbow“.

Im Anschluss an die Kundgebung gegen 12.30 Uhr starten wir mit der Fußdemo rund um

die Innenstadt, ein besonders eindrucksvolles Zeichen der Sichtbarkeit unserer queeren Community!

Der Marsch führt an der Konstablerwache vorbei Richtung Bleichstraße, dann ins Bermudadreieck durch die Alte Gasse, Schäfergasse bis zum Eschenheimer Tor, weiter Richtung Alte Oper, von dort zur Hauptwache. Ende ist dann an der Töngesgasse. Die genaue Route befindet sich im Anhang.

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist dieses Jahr NICHT erforderlich.

Wer mitmachen will, soll einfach kommen und dabei sein! Wer nicht dabei sein kann, das schwul-lesbische Radiomagazin „radioSUB“ im Stadtsender radioX überträgt zwei Stunden live von 12 bis 14 Uhr.

In diesem Jahr gibt es wieder wichtige Verhaltensregeln wegen der Corona-Pandemie. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl bei der Kundgebung als auch beim Fußmarsch müssen eine medizinische Maske tragen. Es gilt ein Mindestabstand von 1,50 Meter. Beim Fußmarsch dürfen Gruppen nicht aus mehr als 10 Personen bestehen. Die Corona-Pandemie ist leider noch nicht vorbei, deshalb bitten wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dringend, sich an die Regeln zu halten. Der CSD Frankfurt will, dass auch nach unserer Veranstaltung alle gesund bleiben.

Außerdem gilt: Es ist eine reine Laufdemonstration. Das bedeutet: Die Teilnahme mit Fahrzeugen aller Art oder Fahrrädern ist nicht erlaubt.

Für alle, die sich fragen, wann es wieder einen „normalen“ CSD Frankfurt geben wird mit Fest, Infoständen, also fast wie immer. Wir arbeiten daran. Wenn die Pandemie es zulässt, könnte es im Frühherbst was werden. Wir informieren Euch alle rechtzeitig.

Jetzt gilt es aber erst einmal, am 17. Juli 2021 ab 11.30 Uhr auf dem Römerberg queere Sichtbarkeit zu zeigen.

Bis dahin, wir sehen uns!

Andreas Gerlach
Pressesprecher CSD Frankfurt

Rückfragen unter 0171-4308910

FRANKFU

20

CHRISTOPH

STR

17.07.

KUNDGEBUNG UND FUG

RÖMERBERG AB 11.30 UH



VIELF

SCHÜ

FRANKFU

CSD FUR

17.07

KUNDGEBUNG A



*Impressum:
CSD Frankfurt e.V.
Am Webergarten 4
61118 Bad Vilbel
Newsletter abbestellen*